



Otto Schoff

— Du bist gut gebaut.
— Was nützt mir das, wenn jetzt das ‚neue Biedermeier‘ kommt?

die Virginität in den Augen des heiratswilligen Mannes eine Rolle spielt, wird sie für ihn bewahrt, oder er bekommt sie zum mindesten vorgespielt.

Diese ausgeprägte Ehesucht scheint die jungen Mädchen innerlich in ihrer sexuellen Weiblichkeit oft unsicher zu machen. Sie zweifeln, ob sie auf den Mann wirken, und hieraus entwickelt sich leicht, wie es scheint, eine *erotische Probierversucht*. Es gibt heute junge Mädchen, die bewußt Experimente anstellen, nur um zu erproben, ob sie auf den Mann wirken, nicht etwa auf einen geliebten Mann, sondern auf den Mann schlechthin. Eine Achtzehnjährige erzählte mir, daß sie öfters Herren in der Untergrund ihre schönsten Augen mache, damit sie sie ansprechen sollten. Bei den ersten Malen versagte ihre Bemühung. Endlich fiel ein Experiment positiv aus; sie war erfreut und fühlte sich bestätigt, desungeachtet ging sie eilig

davon. Ein mir bekannter Herr besuchte einen Vortrag, an dem auch Oberklassen höherer Lehranstalten teilnahmen. Er saß allein in einer Bank, und vor ihm vier junge Mädchen. Sie sahen sich auffällig immer wieder nach ihm um, lächelten ihn an und boten ihm ein Programm an; als er dankend ablehnte, kroch die eine durch die offene Banklehne und setzte sich ganz nahe neben ihn. Als auch das nicht wirkte, kroch sie auf demselben Wege auf ihren Platz zurück. Ich erzählte dieses Verhalten anderen jungen Mädchen, um zu erfahren, was sie davon hielten. Sie sagten: die wollten sicherlich nichts von dem Herrn, die wollten nur sehen, ob sie auf Männer wirkten.

Diese Experimentiersucht ist heute so stark, daß auch die Mütter von ihr mitergriffen werden. Ich kenne Mütter, die ihren Töchtern raten, mal hin und wieder zu probieren, ob sie wirken, und die glauben, daß ihre Töchter am besten zur Ehe kommen, wenn sie lernen zu wirken. Schon auf der Schule wird mit diesen Versuchen angefangen. Es gibt Mütter, die glauben, daß ihre Töchter am ehesten zur Ehe kommen, wenn sie schon als Kinder viele Freunde haben.

Aber auch die Ehesucht ist nur ein vorwiegender, kein absolut allgemeiner Zug. Es gibt junge Mädchen, die ihren Beruf höher schätzen als die Ehe. Ich kenne